

Franckesche Stiftungen zu Halle

Des Königlichen Propheten Davids Geistreiche Psalmen

Lobwasser, Ambrosius

Braunschweig, 1724

VD18 13158287

205. Seliger Abschied.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-215991

Dein sündlich böses Leben Durchaus mir nicht gefälle: Im Himmel ist gut wohnen, Hinauf steht mein Begier, Da wird Gott ewig lobnen, Dem, der ihm dient allhier.

2. Nakt mir nach deinem Herzen, O JESU, Gottes Sohn, Sol ich hier leiden Schmerzen, Hülf mir, Herr Christ, davon. Verkürz mir alles Leiden, Stärck meinen blöden Muht, Laß mich selig abscheiden, Seß mich in dein Erb-Gut.

3. In meines Herzens Grunde, Dein Nahm und Creuz allein, Funckelt all Zeit und Stunde, Drauf kan ich frölich seyn: Erschein mir in dem Bilde, Zu Trost in meiner Noht, Wie du HERR Christ so milde Dich hast gebur't zu todt.

4. Verbirg mein Seel aus Gnaden, In deiner offnen Seit, Rük sie aus allen Schaden, Zu deiner Herrlichkeit. Der ist wol hie gewesen, Wer kommt ins Himmels-Schloß, Der ist ewig genesen, Wer bleibt in deinem Schooß.

5. Schreib meinen Nam'n aufs beste, Ins Buch des Lebens ein, Und bind mein Seel fein veste, Ins schöne Bündelein. Der'r die im Himmel grünen, Und für dir leben frey, So wil ich ewig rühmen, Daß dein Herz treue sey.

205. Seltiger Abschied.

Einem guten Kampf hab ich, Auf der Welt gekämpffet, Denn Gott hat genädiglich All mein Leid gedämpffet, Daß ich meines Lebens-Lauff Seliglich vollendet, Und mein arme Seel hinauf Gott dem HERN gesendet.

2. Forthin ist mir beygelegt Der Gerechten Krone, Die mir wahre Freud erregt, In des Himmels-Throne, Forthin meines Lebens-Licht, Dem ich hie vertrauet, Nemlich Gottes Angesicht, Meine Seele schauet.

3. Die-